# Profil 930 Innenbereich
# Profil 940 Innenbereich

## NTP-Empfänger WLAN

*Installations- und Inbetriebnahmeanleitung*

Bodet
www.bodet-time.com

BODET Time&Sport
1 rue du Général de Gaulle
49340 TREMENTINES I France
Tel. : +33 241 71 72 33

afaq ISO 9001 Qualité AFNOR CERTIFICATION
afaq ISO 14001 Environnement AFNOR CERTIFICATION
Trémentines plant
100% papier recyclé
CE
Ref.: 608619B

*Stellen Sie beim Empfang des Produkts sicher, dass es während des Transports nicht beschädigt wurde, um beim Transporteur Vorbehalte anmelden zu können.*

DE

# Inhaltsverzeichnis


Sicherheitshinweise 3

1. Erstüberprüfung 4

1.1 Auspacken der Uhr 4
1.2 Reinigung der Uhr 4
1.3 Voraussetzungen 4
1.4 Sicherheitshinweise – Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch 5

2. Installation 6

2.1 Mechanische Installation 6
2.1.1 Wandmontage mit Schrauben 6
2.1.2 Wandmontage mit Verriegelungsscheibe 6
2.1.3 Installation mit doppelseitiger Halterung 6
2.2 Elektrische Installation 7
2.2.1 Niederspannungsnetzteil 7
2.2.2 Stromversorgung 100-240V 9

3. Konfiguration der WLAN-Uhren 10

3.1 Manuelle Konfiguration 10

4. Beschreibung des Web-Servers 13

4.1 Startseite 13
4.2 Seite für die WLAN-Einrichtung 14
4.3 Seite für die Netzwerkeinrichtung 16
4.4 Seite Konfiguration der Uhrzeit / Synchronisierung 17
4.5 Seite für die Einstellung der Alarme 19
4.6 Seite System 21

5. Unterstützung bei der Parametrierung 22

5.1 Mechanische Parametrierung 22
5.1.1 Verwendung des Shunts 22
5.1.2 Status der LED 22
5.2 Standard-Konfiguration 24

6. Technische Daten 25

6.1 Maße 25
6.2 Daten 26

7. Was ist zu tun, wenn...? Überprüfen. 27

8. Anhänge 28

8.1 Zeitumstellung entsprechend der Zeitzone 28

## Sicherheitshinweise

Die folgenden Piktogramme zeigen Risiken oder Gefahrenquellen bei der Installation, Verwendung und Wartung dieses Produkts an.

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
| | *IEC60417 - 1641*<br>Benutzerhandbuch |
| | *IEC60417 - 5002*<br>Position der Batterie |
| | *IEC60417 - 5017*<br>Klasse I |
| | *IEC60417 - 5018*<br>Funktionserdeanschluss |
| | *IEC60417 - 5019*<br>Schutzleiteranschluss |
| | *IEC60417 - 5031*<br>Gleichstrom |
| | *IEC60417 - 5032*<br>Wechselstrom |
| | *IEC60417 - 5033*<br>AC+DC Strom |
| | *IEC60417 - 5036*<br>Gefährliche Spannung |
| | *IEC60417 - 5172*<br>Klasse II |
| | *IEC60417 - 6040*<br>Gefahr, UV-Strahlung |
| | *IEC60417 - 6041*<br>Gefahr, Strahlung sichtbares Licht |
| | *IEC60417 - 6042*<br>Gefahr, Stromschlaggefahr |
| | *IEC60417 - 6092*<br>Klasse II mit Funktionserdeanschluss |
| | *IEC60417 - 6151*<br>Gefahr, IR-Strahlung |
| | *IEC60417 - 6172*<br>Alle Stromquellen trennen |
| | *IEC60417 - 6414*<br>Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) |
| | *IEC60417 - 0434b*<br>Achtung |
| | *IEC60417 - 5032-1*<br>Dreiphasenwechselstrom |
| | *IEC60417 - 5032-2*<br>Dreiphasenwechselstrom + Nullleiter |
| | *IEC60417 - 5009*<br>Power, Stand-by |
| | *IEC60417 - 6069*<br>Gefahr, Lichtstrahlen |

# 1. Erstüberprüfung

Vielen Dank für Ihren Kauf einer Uhr von BODET.

Die sorgfältige Konzeption und Fertigung des Geräts gewährleistet Ihnen guten und zuverlässigen Betrieb gemäß den Regeln unserer Qualitätssicherung ISO9001 und ISO14001.

Bevor Sie die ersten Einstellungen an der Uhr vornehmen, empfehlen wir Ihnen, sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung während der gesamten Lebensdauer der Uhr auf, um bei Bedarf stets darauf zurückgreifen zu können.

Nicht vertragliche Daten. Bodet behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung gewisse funktionale, technische und ästhetische Änderungen an den Geräten vorzunehmen.

**Jede nicht mit dieser Bedienungsanleitung übereinstimmende Verwendung kann irreversible Schäden verursachen und führt zudem zum Erlöschen der Garantie.**

Bodet kann in einem solchen Fall nicht haftbar gemacht werden.

**Diese Bedienungsanleitung gilt für die Modelle „NTP WLAN“.**
**Für andere Modelle lesen Sie bitte die entsprechende Anleitung.**

## 1.1 Auspacken der Uhr

Packen Sie die Uhr vorsichtig aus und überprüfen Sie den Verpackungsinhalt.
Dieser sollte Folgendes umfassen:
- die Uhr (mit einem Aufkleber, auf dem die MAC-Adresse des Produkts angegeben ist) und dieses Handbuch.
- eine Schraube mit Dübel für die Wandmontage.

*Hinweis: Auf der Rückseite des Uhrwerks befindet sich ein Aufkleber, auf dem die Standardkonfiguration der Uhr angegeben ist.*

## 1.2 Reinigung der Uhr

Benutzen Sie ein antistatisches Produkt. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Alkohol, Azeton oder andere Lösungsmittel,
die das Gehäuse und das Glas der Uhr beschädigen könnten.

## 1.3 Voraussetzungen

Für die Inbetriebnahme der Uhren installieren Sie die Software BODET Detect auf einem Laptop oder BODET Detect Mobile, wenn Sie ein Android-Smartphone haben, aus dem Google PlayStore (QR-Code).

Diese Softwares stehen auf der Website www.bodet-time.com zum kostenlosen Download bereit.

## 1.4 Sicherheitshinweise – Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch

**Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie die Uhren installieren und konfigurieren.**

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise jederzeit während der Installation, des Betriebs und der Wartung des Produkts.

Identifizierung der Piktogramme:

: zeigt einen Tipp, eine Empfehlung oder eine andere praktische Information an,

: zeigt an, dass besondere Aufmerksamkeit erforderlich ist.

: weist darauf hin, dass bei unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder bei Nichtbeachtung der Anweisungen eine elektrische Gefahr besteht. Diese Informationen müssen bei der Installation und Verwendung der Uhr zwingend beachtet werden.

Installation des Produkts

**Die Installation und Wartung dieses Geräts muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Die elektrische Installation dieses Geräts muss den Vorschriften der elektrischen Normen entsprechen, die in dem Land gelten, in dem das Produkt verwendet wird.**

Öffnen des Produkts.

In diesemProduktgibt es kein Bauteil, das vom Benutzer repariert werden kann.
Kontaktieren Sie den BODET-Kundendienst, wenn das Produkt repariert oder gewartet werden muss.

**Öffnen Sie das Produkt niemals, während es an eine Stromquelle angeschlossen ist.**

**Schalten Sie vor jeder Arbeit an dem Produkt die vorgeschaltete Stromversorgung aus (Sicherung, Leitungsschutzschalter...).**

Erdung

Dieses Produkt ist einProduktder Klasse 2, d. h. es muss nicht geerdet werden.

## 2. Installation

Wählen Sie zur Installation der Uhr vorzugsweise einen Ort aus, an dem sie keinen elektrischen Störfeldern (z. B. durch einen Transformator) ausgesetzt sein wird.

### 2.1 Mechanische Installation

#### 2.1.1 Wandmontage mit Schrauben

Diese Uhren werden einfach an einen Schraubenkopf gehängt:

1/ Bringen Sie in der gewünschten Höhe eine Schraube Ø 4 mm so an, dass der Kopf 3 mm herausragt,

2/ Führen Sie die Verkabelung entsprechend dem Uhrentyp und der Stromversorgung durch (siehe Kapitel 2.2),

3/ Hängen Sie die Uhr auf.

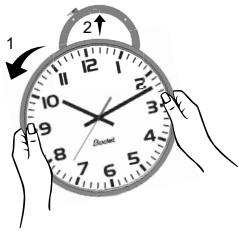
#### 2.1.2 Wandmontage mit Verriegelungsscheibe

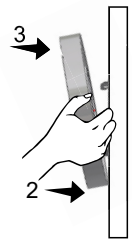
Dünne Wandhalterung (Ref.: 981 003):

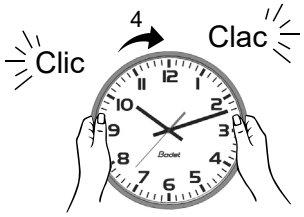
1/ Befestigen Sie diese Halterung mit 4 Schrauben Ø 6 mm, nachdem Sie die Verkabelung durch die Scheibe geführt haben,

2/ Führen Sie die Verkabelung entsprechend dem Uhrentyp und der Stromversorgung durch (siehe Kapitel 2.2),

3/ Setzen Sie die Uhr an der Halterung an (12 Uhr muss nach links geneigt sein) und drehen Sie sie dann im Uhrzeigersinn, um die Uhr in ihre endgültige Position zu bringen.




Wandhalterung (Ref.: 981 006):

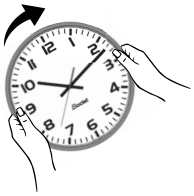
Setzen Sie die Scheibeauf der Rückseite der Uhr an und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um die Halterung zu verriegeln.
Die Öffnung für die Kabeldurchführung muss sich unten befinden.

#### 2.1.3 Installation mit doppelseitiger Halterung

1/ Befestigen Sie die doppelseitige Halterung mit 2 Schrauben Ø 6 mm an der Wand oder Decke,

2/ Führen Sie die Verkabelung entsprechend dem Uhrentyp und der Stromversorgung durch (siehe Kapitel 2.2),

3/ Setzen Sie die Uhren an der Halterung an (12 Uhr muss nach links geneigt sein) und drehen Sie sie dann im Uhrzeigersinn, um sie in ihre endgültigen Positionen zu bringen.

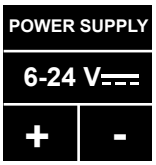


## 2.2 Elektrische Installation

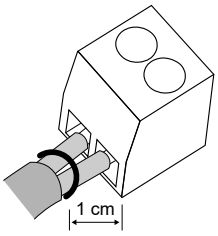
Die Verkabelung erfolgt unterschiedlich, je nach Art der Uhr (ein- oder doppelseitig) und dem Typ der Stromversorgung (NS oder 100-240V~)

### 2.2.1 Niederspannungsnetzteil

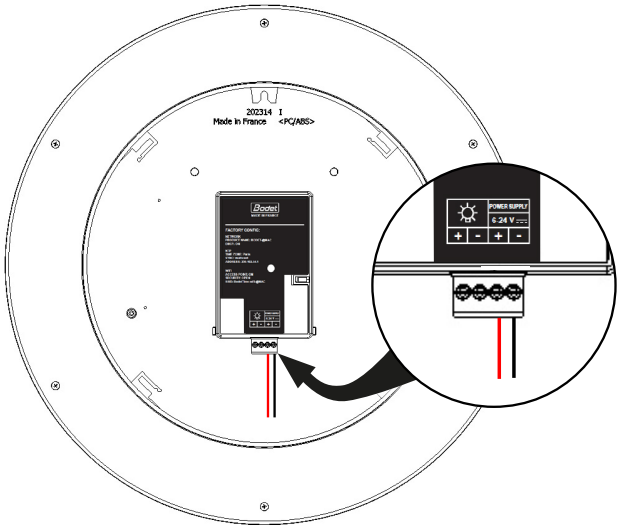
EinseitigesModell:




- Schälen Sie das Kabel ab der Wand um 10 mm ab,
- Isolieren Sie die 2 Litzen mit 1,5 mm² Durchmesser (maximal) über 5 mm ab,
- Schließen Sie die Litzen direkt an der Klemmleiste auf der Rückseite der Uhr (an der Unterseite des Uhrwerks) an den Power Supply-Klemmen 6-24 V⎓ an. Beachten Sie dabei die auf dem Etikett angegebene + / - Polarität.
- Bringen Sie eine Kabelschelle um die Versorgungskabel an,

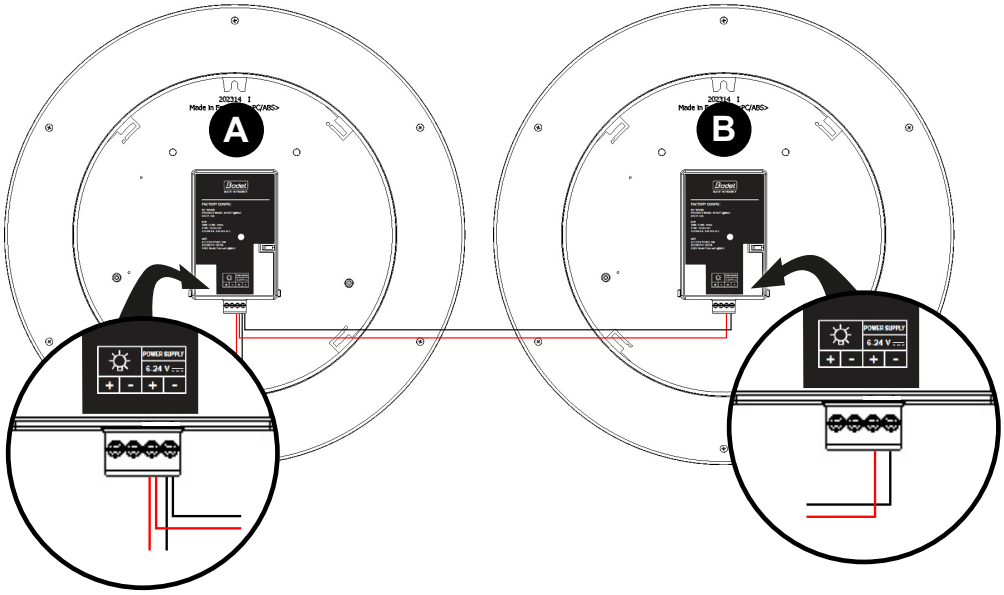



⚠ **Zur Erinnerung: Die Leiter ein- und desselben Schaltkreises müssen in der Nähe der Klemme aneinander befestigt werden, um eine verringerte Isolation zu verhindern, falls sich eine der Klemmen löst.**



Doppelseitiges Modell:

- Führen Sie die Kabel durch den Arm des Auslegers,
- Verkabeln Sie die erste Uhr (A) als einseitige Uhr (siehe oben),
- Verkabeln Sie zweite Uhr (B) durch eine Kaskadenschaltung an den Klemmen + / - Power Supply, 6-24 V⎓ der ersten Uhr (A).



⚠ **Beachten Sie bei Uhren mit Niederspannungsnetzteil (ein- und doppelseitig) die emp fohlenen Verdrahtungsabstände für die Installation.**

Es ist notwending, damit die Uhr gut funktioniert, die Werte der folgenden Tabellen zu beachten. Diese Werte sind für ein Kabel von 8/10 mm.

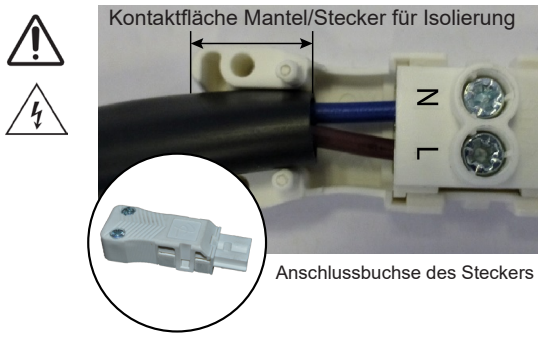
| Entfernung (m) | Uhrenmenge | |
|---|---|---|
| | 24 V⎓ | 12V⎓ |
| 100 | 12 | 4 |
| 200 | 6 | 2 |
| 300 | 4 | 1 |
| 400 | 3 | 1 |
| 600 | 2 | 0 |
| 1000 | 1 | 0 |

| Uhrenmenge | Entfernung (m) | |
|---|---|---|
| | 24 V⎓ | 12V⎓ |
| 1 | 1250 | 375 |
| 10 | 125 | 37 |
| 20 | 62 | 20 |

## 2.2.2 Stromversorgung 100-240V

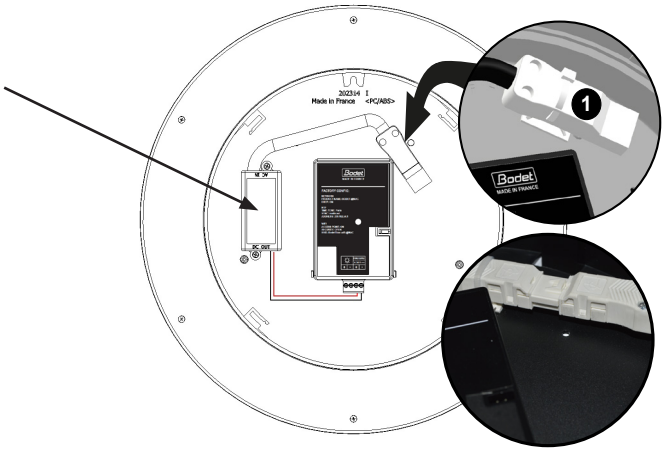
EinseitigesModell:

- Schälen Sie das Kabel ab der Wand um 10 mm ab,
- Isolieren Sie die 2 Litzen mit 1,5 mm² Durchmesser (maximal) über 5 mm ab,
- Positionieren Sie das Kabel und die Drähte in der Buchse des mitgelieferten Steckers und gewährleisten Sie:
  - dass der Kabelmantel sich ausreichend tief im Stecker befindet, um eine einwandfreie Isolierung zu gewährleisten, (siehe Abbildung),
  - die Richtung des Anschlusses der Drähte (Phase und Nullleiter),
- Schrauben Sie die 2 Schrauben an jedem der 2 Drähte fest, um sie in Position zu halten,
- Verbinden Sie die neu geformte Steckerbuchse mit dem Stecker ❶ in der Uhr oben rechts über dem Uhrwerk.



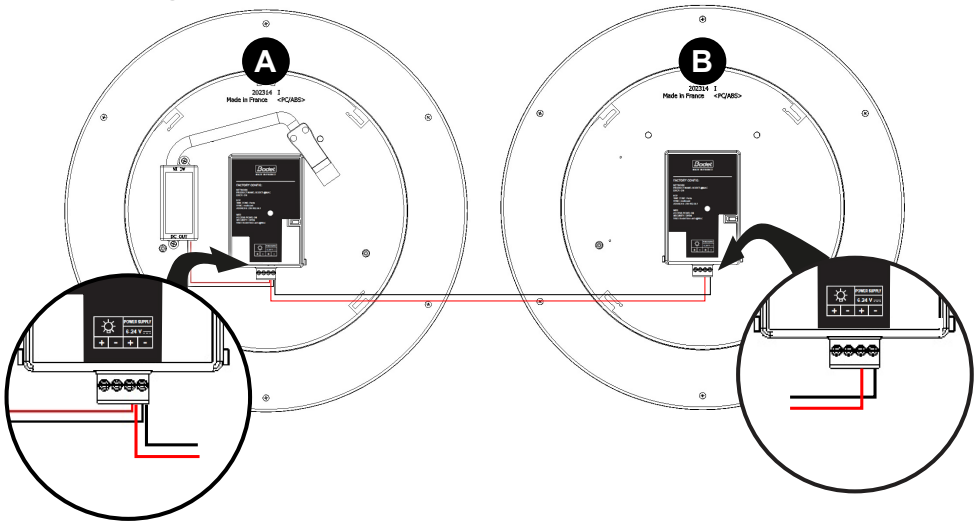
Anschlussbuchse des Steckers

Netzteil (Ref.: 982 001)




Für das doppelseitige Modell:

- Führen Sie die Kabel durch den Arm des Auslegers,
- Verkabeln Sie die erste Uhr Ⓐ als einseitige Uhr (siehe oben),
- Verkabeln Sie zweite Uhr Ⓑ durch eine Kaskadenschaltung an den Klemmen + / - Power Supply, 6-24 V⎓ der ersten Uhr Ⓐ.




**Bei einem doppelseitigen Uhrenmodell Profil 930 / 940 mit zwei Uhren mit je einem Netzteil ist es notwendig, das Netzkabel zu duplizieren (mit einem Domino), um dann eine Verkabelung wie für eine einseitige Uhr an jeder der beiden Uhren auszuführen.**
**Bei 2 Netzkabeln wird entsprechend vorgegangen:**
**Schließen Sie jede Uhr wie eine einseitige Uhr an.**

# 3. Konfiguration der WLAN-Uhren

Die Konfiguration der WLAN-Uhren erfolgt entweder manuell, indem Sie auf den Webserver jeder Uhr zugreifen, oder automatisch, indem Sie Bodet Detect auf einem Laptop oder Bodet Detect Mobile auf einem Android Smartphone verwenden.
Für die automatische Konfiguration lesen Sie die Handbücher für Bodet Detect und Bodet Detect Mobile.

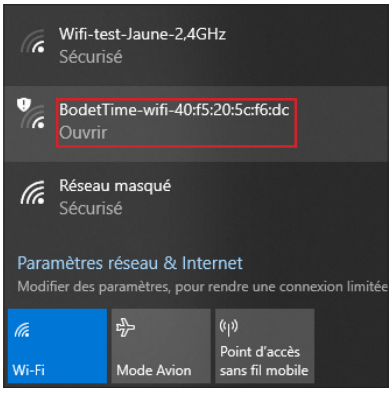
## 3.1 Manuelle Konfiguration

Der Zugang zur Weboberfläche einer WLAN-Uhr und somit auf ihre Konfiguration wird wie folgt hergestellt:

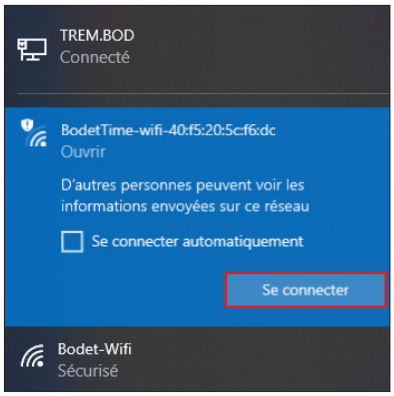
- Schalten Sie die Uhr ein.
Werkseitig verhält sich die Uhr wie ein Zugangspunkt (AP = Access Point) und ihre IP-Adresse lautet immer 192.168.100.1.

Beispiel: Profil 940 WLAN (MAC-Adresse = 40:f5:20:5c:f6:dc)

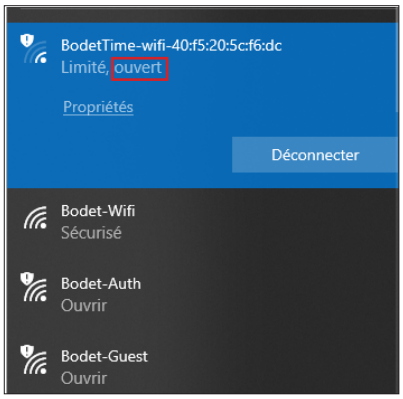
- Öffnen Sie die Liste derDrahtlosnetzwerkeauf Ihrem PC, die Uhr mit ihrer MAC-Adresse wird angezeigt:




Klicken Sie auf den Zugangspunkt



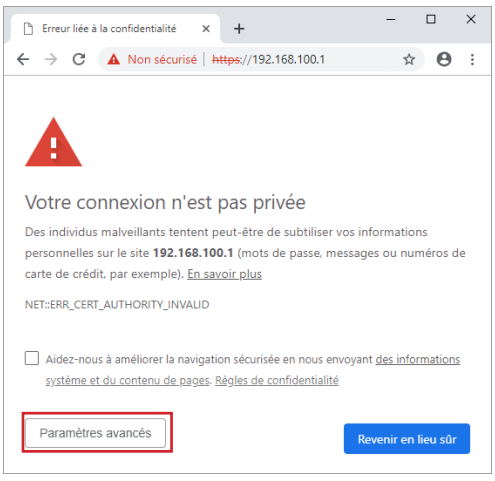

Klicken Sie auf „Die Verbindung herstellen“




Verbunden mit der Uhr im offenen Modus (nicht gesicherter Modus)

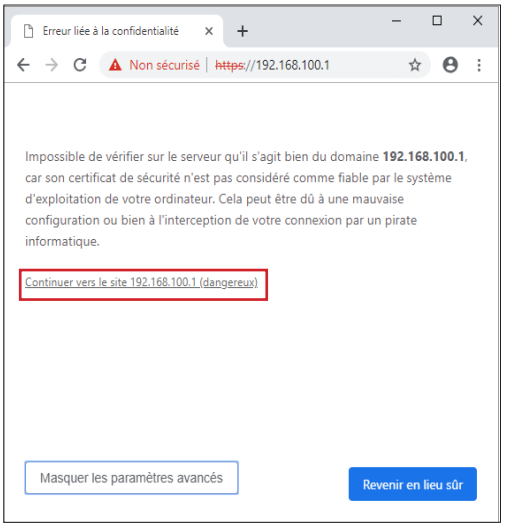
Sobald der PC mit dem Zugangspunkt der Uhr verbunden ist, starten Sie Ihren Browser.
1/ Geben Sie die Adresse 192.168.100.1 ein

Auf dem Bildschirm Ihres PCs wird die folgende Meldung angezeigt.
2/ Klicken Sie auf „Erweiterte Parameter“

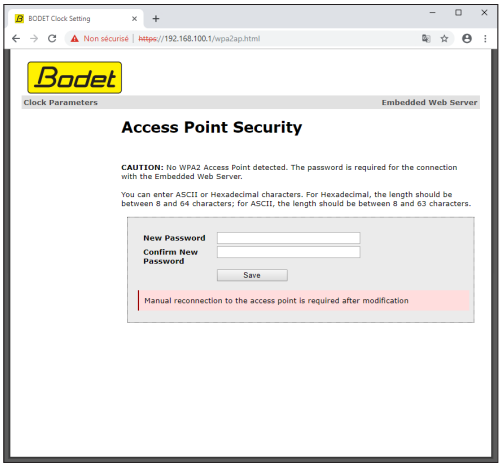



**Die folgenden Fenster entsprechen dem Browser „Google Chrome“ und können je nach Browser anders sein.**

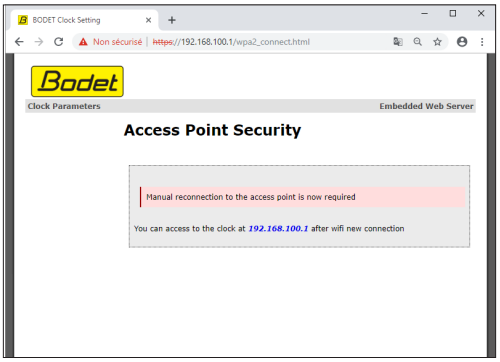
3/ Klicken Sie auf „Weiter zur Website...“.



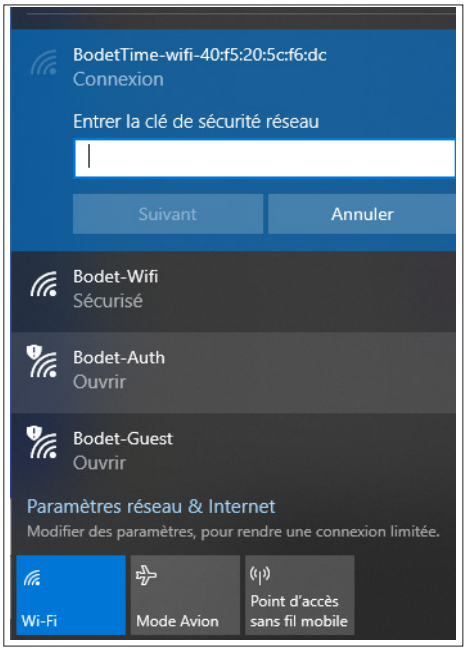

4/ Die folgende Meldung fordert Sie auf zur Eingabe und Bestätigung eines Passworts auf, um die Uhr zu sichern.
- Geben Sie ein Passwort ein,
- Bestätigen Sie das Passwort,
- Klicken Sie zum Bestätigen auf „*Save*“.



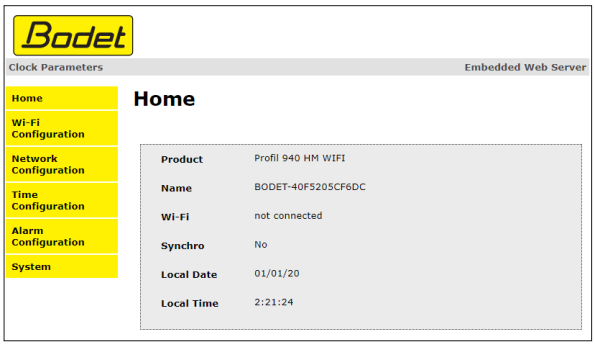

5/ Als Antwort werden Sie mit der folgenden Meldung aufgefordert, den PC erneut mit dem Zugangspunkt der Uhr zu verbinden.




6/ Zum Verbinden des PCs mit dem Zugangspunkt der Uhr ist es notwendig, das Passwort anzugeben, das in Schritt 4 eingegeben wurde.



7/ Wenn die Verbindung hergestellt ist, geben Sie die IP-Adresse des Zugangspunkes (192.168.100.1) erneut im Browser ein. Der Webserver der Uhr ist jetzt erreichbar und die Startseite wird auf dem PC angezeigt.
*Hinweis: Die Uhr ist noch nicht mit Ihrem Netzwerk verbunden.*




8/ Um das Netzwerk auszuwählen, öffnen Sie die Seite „WLAN-Konfiguration“:

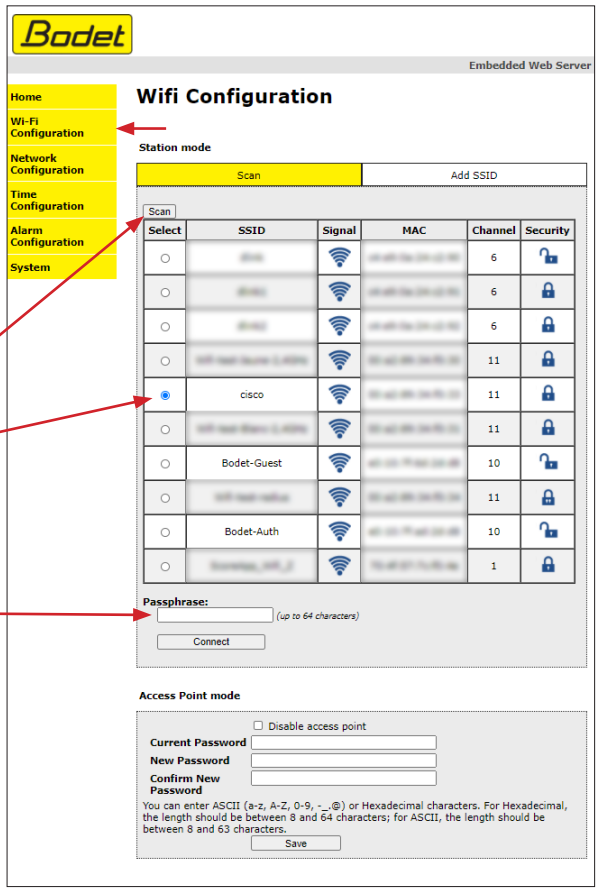
**„Scan“ Station-Modus**

Standardmäßig wird die WLAN-Konfigurationsseite im **„Scan“**-Modus geöffnet, der automatisch alle WLAN-Netzwerke erfasst.

Klicken Sie auf „*Scan*“, um die Liste zu aktualisieren.

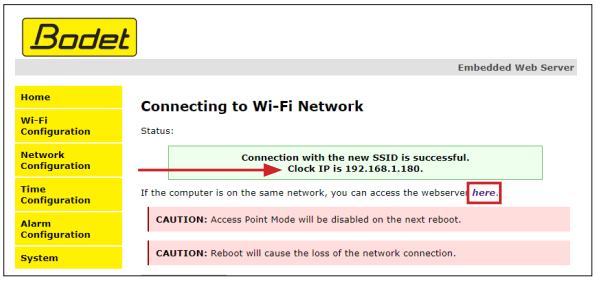
Wählen Sie das gewünschte WLAN-Netzwerk. (Beispiel: Cisco)

9/ Geben Sie das mit der SSID verbundene Passwort ein und und klicken Sie auf „*Verbinden*“.




10/ Sobald die Verbindung mit der SSID hergestellt ist, wird die folgende Nachricht angezeigt, die die Verbindung bestätigt.

*Hinweis: Die erste Warnmeldung zeigt an, dass der Access Point-Modus beim nächsten Neustart deaktiviert wird.*



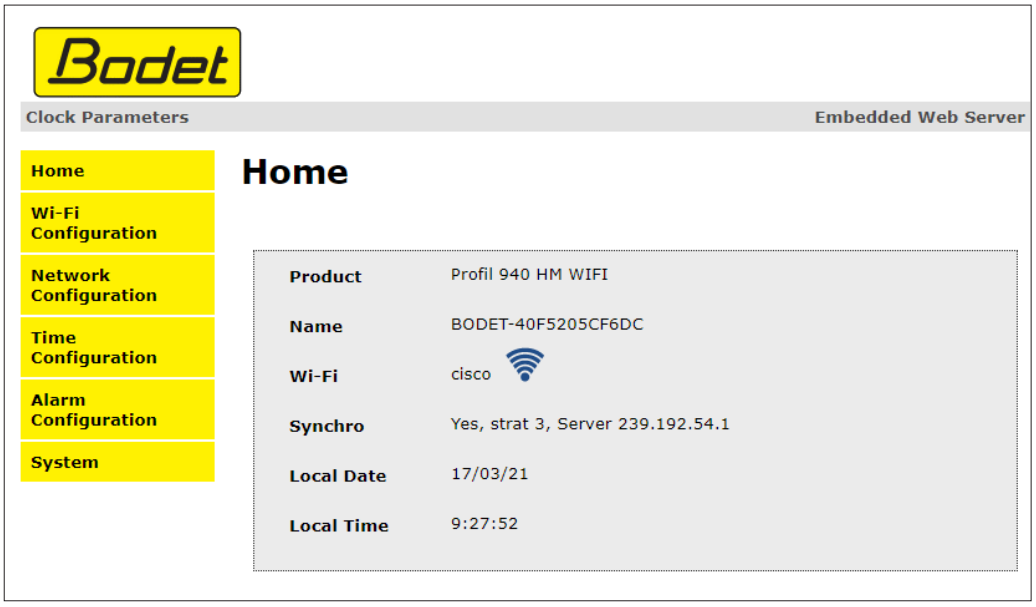

11/ Um mit der Konfiguration der Uhr fortzufahren:
- Navigieren Sie auf den Seiten des Webservers und konfigurieren Sie alle Parameter.
- Verbinden Sie einen PC mit dem Drahtlosnetzwerk und:
  • klicken Sie auf „***here***“
  • oder geben Sie die angezeigte IP-Adresse ein, um erneut auf den Webserver der Uhr zuzugreifen.

*Hinweis: Die Konfiguration ist möglich, sobald der PC mit demselben Netzwerk wie die Uhr verbunden ist.*

**Dieser Vorgang muss für jede zu konfigurierende WLAN-Uhr wiederholt werden.**

# 4. Beschreibung des Web-Servers

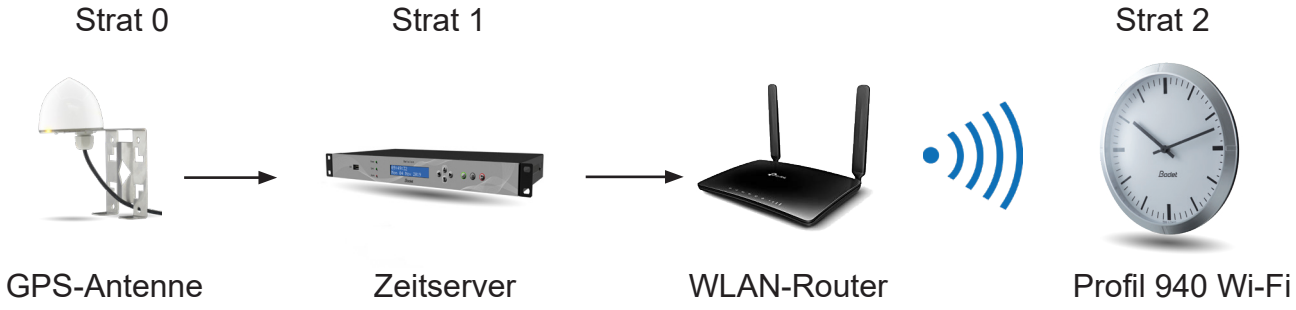
## 4.1 Startseite




Die Startseite des Webservers einer Uhr fasst deren allgemeinen Informationen zusammen. Diese Informationen werden wie folgt angezeigt:

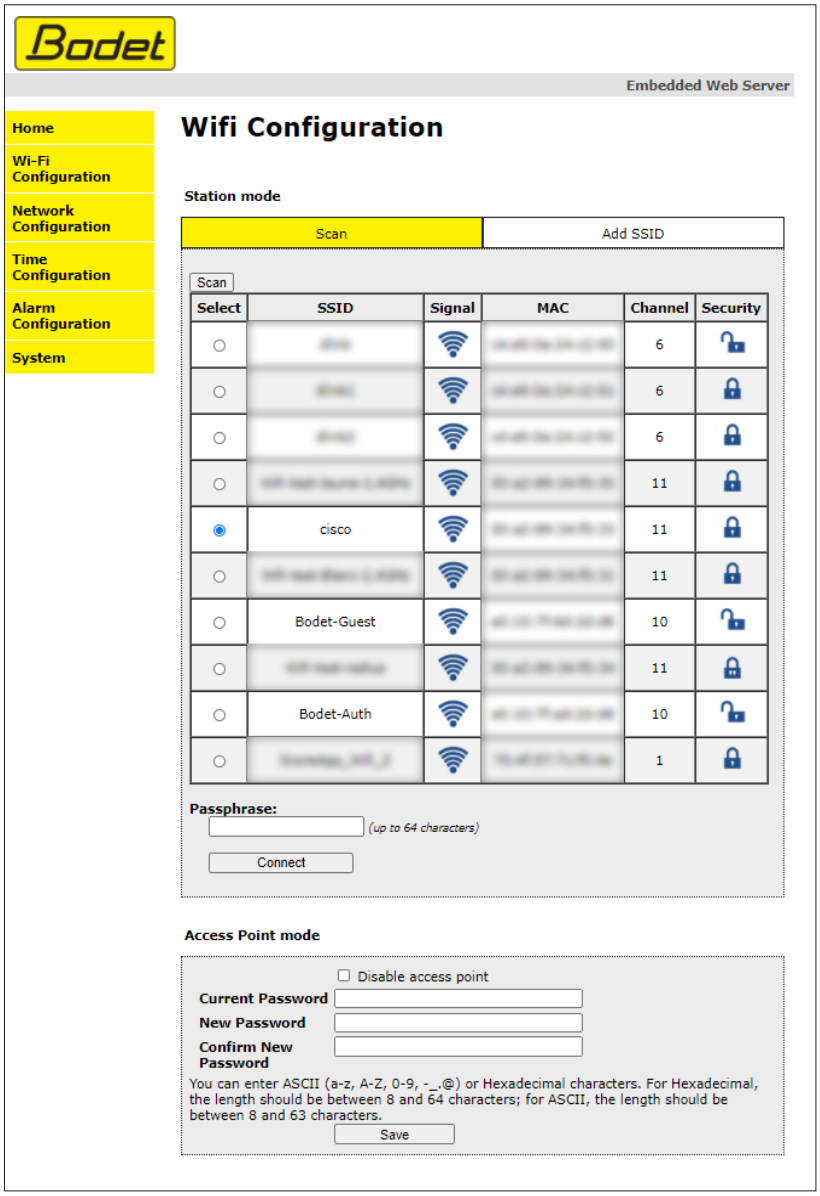
- **Product**: die Produktart.
- **Name**: der durch den Benutzer vergebene Name der Uhr.
- **Wi-Fi**: der Name des WLAN-Netzwerks, mit dem die Uhr verbunden ist.
- **Synchro**: der Synchronisierungsstatus (Strat 3 zeigt an, dass sich die Uhr in der 3. „Ebene“ der Synchronisierungsquelle befindet) + IP-Adresse des Servers, auf dem die Uhr synchronisiert wird.

WLAN-Beispiel:




- **Local Date**: aktuelles Datum.
- **Local Time**: aktuelle Uhrzeit.

## 4.2 Seite für die WLAN-Einrichtung




Diese Seite wird für die WLAN-Konfiguration verwendet.

**„Scan“ Station-Modus** (standardmäßig) listet alle WLAN-Netzwerke auf:

- **Select**: Radiobuttons zum Auswählen des WLAN-Netzwerks, mit dem die Uhr verbunden werden soll.
- **SSID**: listet die Namen der erkannten WLAN-Netzwerke auf.
- **Signal**: zeigt die Signalstärke für jedes WLAN-Netzwerk an.
- **MAC**: listet die MAC-Adressen von jedem WLAN-Netzwerk auf.
- **Channel**: zeigt den vom WLAN-Zugangspunkt verwendeten Kanal an.
- **Security**: zeigt an, ob das Netzwerk gesichert ist oder nicht.

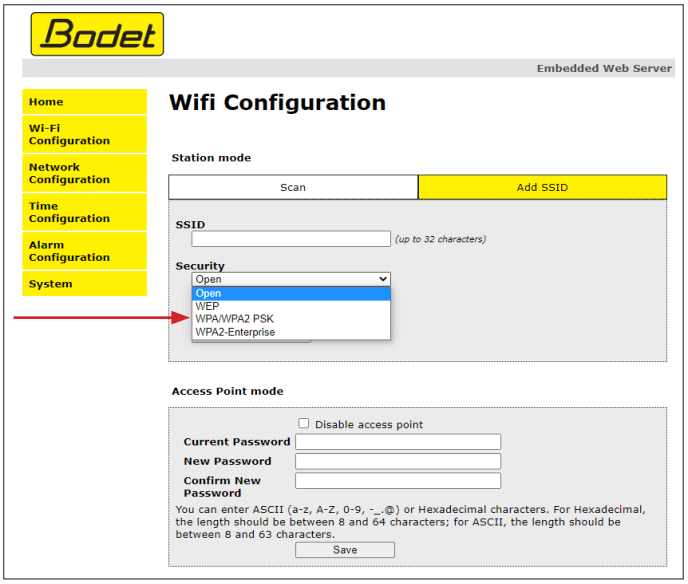
  Open  WEP/ WPA / WPA2  WPA2-Enterprise

**Passphrase**: einzugebendes Passwort, um sich mit der ausgewählten SSID zu verbinden.

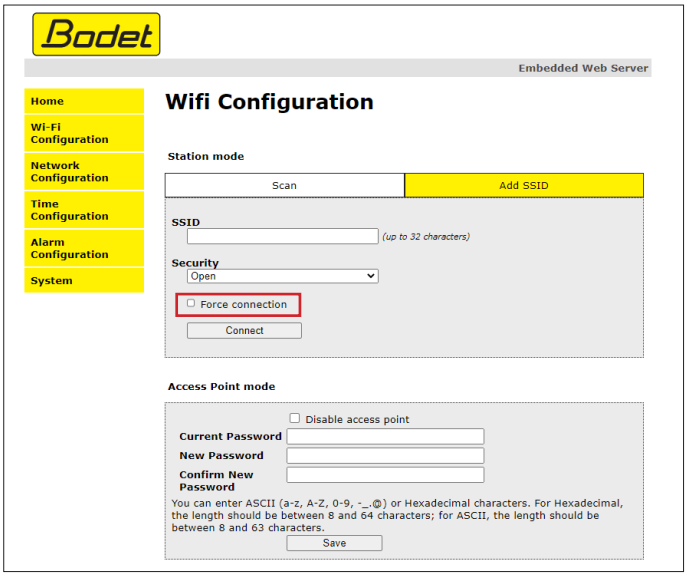
## „Add SSID“ Station-Modus

Dieser Modus kann verwendet werden, um versteckte Netzwerke oder WPA2-Enterprise-Netzwerke hinzuzufügen, die eine Benutzerkennung erfordern, um sich anzumelden, wenn der WLAN-Zugangspunkt noch nicht vorhanden ist.

4 Sicherheitstypen:
- Open
- WEP
- WPA/WPA2 PSK
- WPA2-Enterprise




Möglichkeit, die Verbindung zu erzwingen, durch Aktivierung des Kästchens:
„***Force connection***“




**Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, werden die Parameter gespeichert, egal ob die Uhr eine Verbindung herstellen konnte oder nicht.**
**Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, werden die Parameter nur gespeichert, wenn eine Verbindung hergestellt werden konnte.**

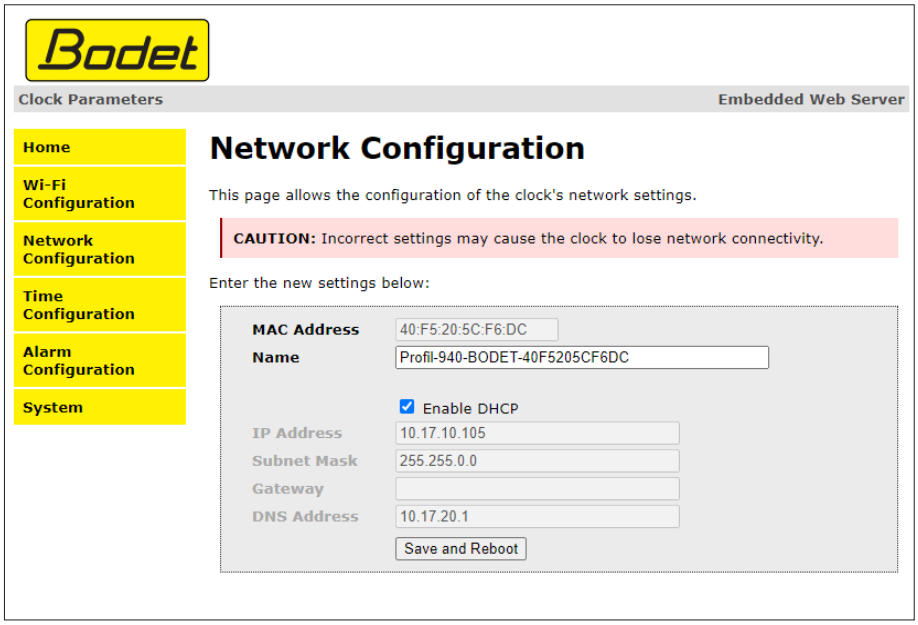
## Access Point-Modus

In diesem Bereich kann das mit dem Zugangspunkt der Uhr verbundene Passwort geändert werden. Durch Klicken auf die Schaltfläche „*Save*“ wird das neue Passwort gespeichert.

Das Kästchen „***Disable access point***“ regelt, wie die Verbindung nach einem Verlust des WLAN-Netzwerks wieder hergestellt wird.

**Wenn das Kästchen nicht aktiviert ist, versucht die Uhr nach einem Verbindungsverlust ständig, eine neue Verbindung herzustellen. Nach einer Stunde aktiviert die Uhr ihren Zugangspunkt-Modus.**
**Wenn das Kästchen aktiviert ist, wird der Zugangspunkt-Modus nicht automatisch aktiviert, nachdem die WLAN-Verbindung verloren ging.**

## 4.3 Seite für die Netzwerkeinrichtung




Auf dieser Seite können Sie die Uhr im Netzwerk konfigurieren. Die Warnung weist darauf hin, dass bei falschen Einstellungen die Verbindung der Uhr zum Netzwerk unterbrochen werden kann.

Im Folgenden finden Sie die Beschreibung der angezeigten Informationen:

- **MAC Address**: dies ist die MAC-Adresse der Uhr. Diese Adresse ist für jede Uhr eindeutig. Sie befindet sich bei jeder Bodet-Uhr auf einem Etikett auf der Rückseite.

- **Name**: der durch den Benutzer vergebene Name der Uhr.

- Anzukreuzendes Kästchen **Enable DHCP**: ermöglicht die automatische Festlegung der IP-Parameter des Geräts im Netzwerk.

  Wenn das Kästchen nicht aktiviert ist, erhalten Sie Zugriff auf die folgenden Parameter:

- **IP Address**: erlaubt die manuelle Einstellung der IP-Adresse des Geräts (erforderlich)

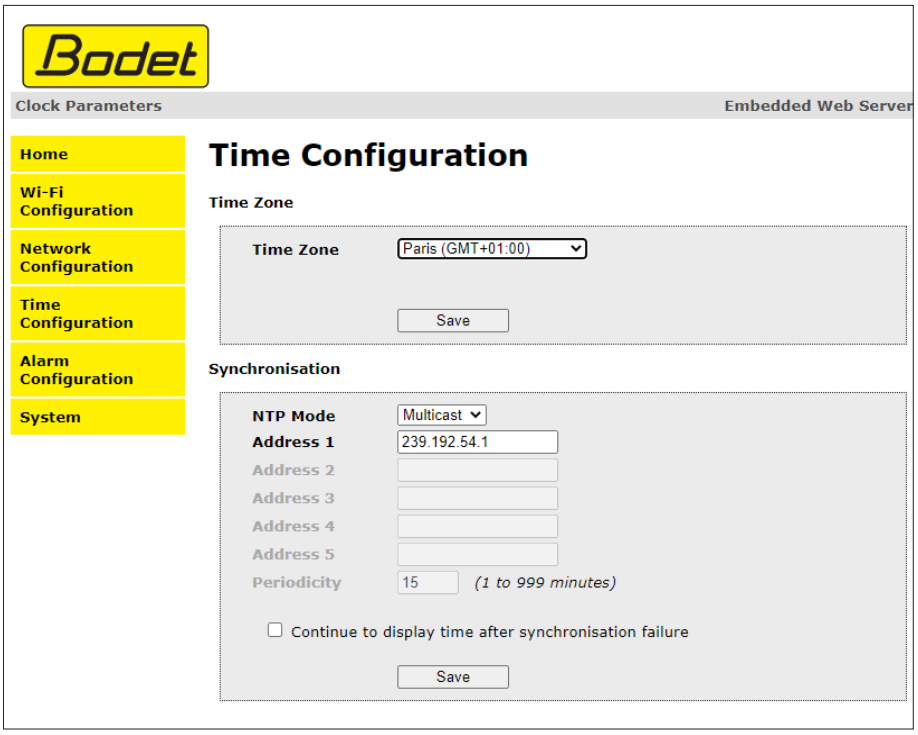
- **Subnet Mask**: Über diese Maske können Sie eine Uhr einem lokalen Netzwerk zuordnen. (erforderlich)

- **Gateway**: Über das Gateway können Sie die Uhr mit zwei Computernetzwerken verbinden.

- **DNS Address**: Mit dieser Adresse können Sie einen Domainnamen mit einer IP-Adresse verknüpfen.
  So ist es möglich, im Browser anstatt einer IP-Adresse eine benutzerdefinierte Nummer oder Bezeichnung einzugeben.
  Beispiel: www.bodet.com lässt sich einfacher merken als 172.17.10.88.

Mit der Schaltfläche „*Save and Reboot*“ kann die Konfiguration gespeichert und die Uhr neu gestartet werden.

## 4.4 Seite Konfiguration der Uhrzeit / Synchronisierung

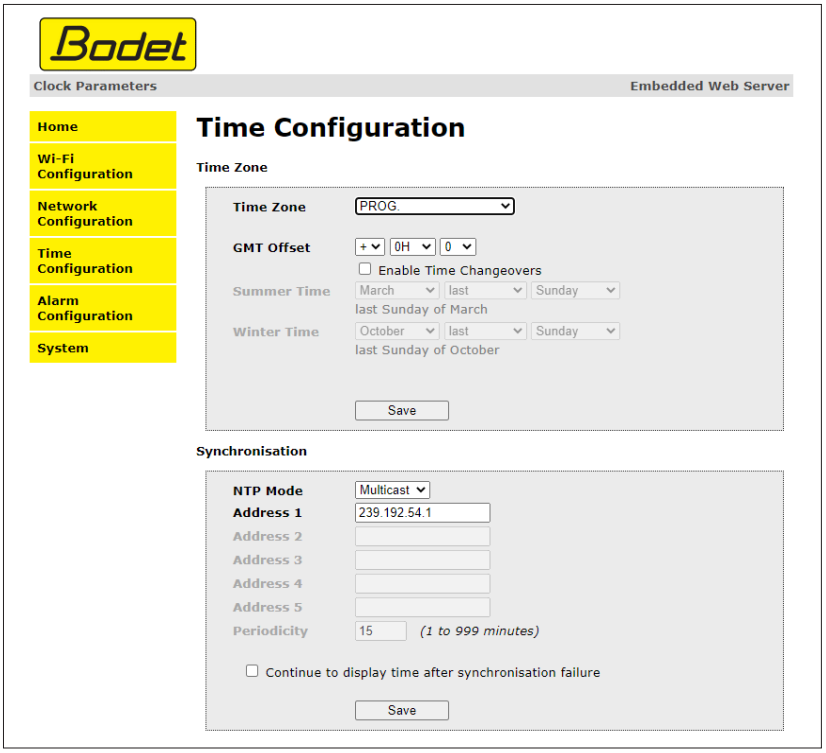



Die Seite „Time Configuration“ ist in zwei Bereiche unterteilt. Im ersten können Sie die Zeitzone einstellen, im zweiten den Synchronisierungsmodus.

Im Folgenden finden Sie die Beschreibung der angezeigten Informationen:

- **Time zone**: Über das Dropdown-Menü können Sie die Zeitzone auswählen (die Verwaltung der Sommer-/Winterzeit erfolgt automatisch entsprechend der gewählten Zeitzone). Außerdem ist es möglich, über das Dropdown-Menü eine Zeitzone einzustellen, die nicht standardmäßig im Menü enthalten ist („PROG“).

Wenn „PROG“ im Dropdown-Menü ausgewählt ist, können Sie mit dieser Funktion die Abweichung von der GMT-Zeit definieren und die Termine zum Wechsel Sommer/Winterzeit manuell parametrieren.



• **NTP Mode**: bietet die Auswahl aus drei Modustypen:

o Unicast: In Address IP1 geben Sie die IP-Adresse des NTP-Servers ein.
In diesem Fall fragt die Uhr den NTP-Server ab.
Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine Redundanz einzurichten (wenn der 1. Server nicht antwortet, wird der zweite abgefragt usw.). Aus diesem Grund können bis zu 5 Serveradressen (IP-Adresse 1/2/3/4/5) eingegeben werden.
Mit dem Feld „***Periodicity***“ kann die Frequenz eingestellt werden, mit der die Uhr die konfigurierten NTP-Server abfragt.

o Multicast: In diesem Fall erfolgt die Zeitverteilung über den NTP-Server mit der ihm angegebenen Multicast-Adresse. Die Multicast-Adresse der Clients muss mit der auf dem Server angegebenen Adresse übereinstimmen.
Standardmäßig senden und empfangen die Produkte von Bodet auf der Multicast-Adresse: 239.192.54.1
Multicast-Adressen umfassen den Bereich von 224.0.0.0 bis 239.255.255.255.

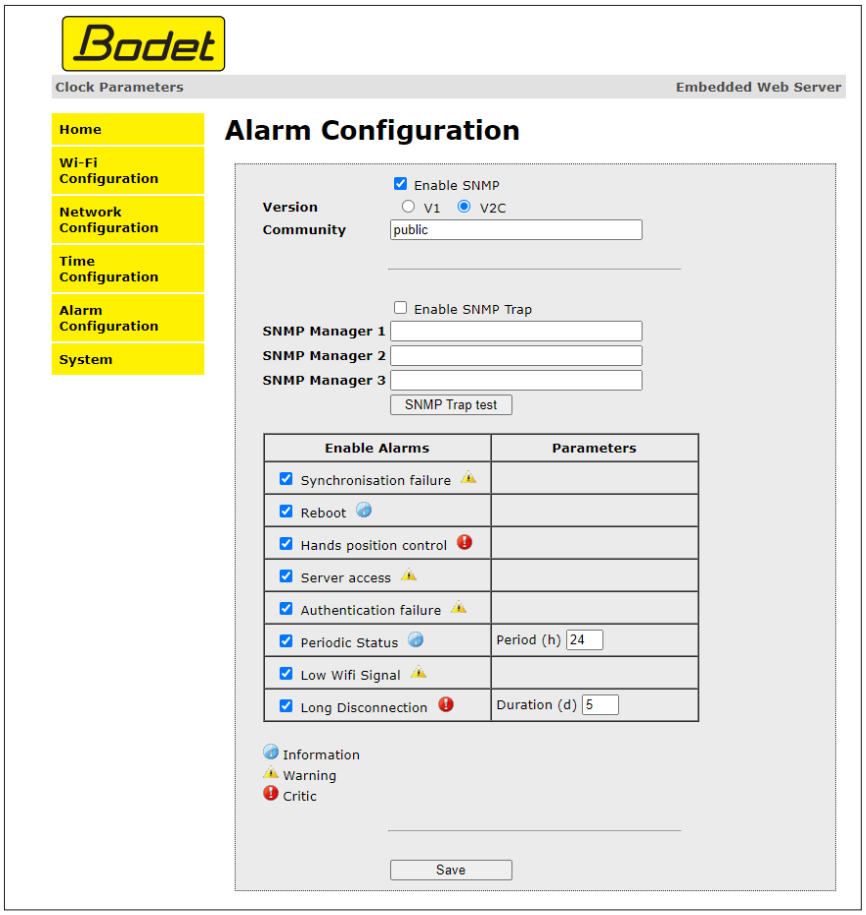
o By DHCP: Wie im Unicast-Modus, außer dass die Adressen der NTP-Server automatisch über den DHCP-Server abgerufen werden (Konfiguration der Option 42 auf dem DHCP-Server).

Mit dem Kästchen „***Continue to display time after synchronisation failure***“ lässt sich das Verhalten der Uhr nach einem Verlust der NTP-Synchronisierung innerhalb von 48 Stunden festlegen:

- Wenn der Modus „continue to display“ auf OFF geschaltet ist, werden die Uhrzeiger auf 12 Uhr positioniert.
- Wenn der Modus „continue to display“ auf ON geschaltet ist, läuft die Uhr mit ihrer internen Zeitbasis weiter.

Mit den Schaltflächen „*Save*“ können die vorgenommenen Konfigurationen gespeichert werden.

## 4.5 Seite für die Einstellung der Alarme




Auf dieser Seite können Sie den Überwachungsmodus der Uhr aktivieren und die zu übertragenden Informationen und den Empfänger festlegen. Es ist möglich, den/die Parameter zu wählen, die als Alarme definiert werden sollen, und sie zu konfigurieren.

Im Folgenden finden Sie die Beschreibung der angezeigten Informationen:

• Kästchen **Enable SNMP**: aktiviert den SNMP-Netzdienst für die Überwachung des Geräts von einem Steuerungs-PC aus.

• **Version V1/V2C**: Wahl der Protokollversion. Die Version V2C ist aktueller und die sicherere Version.

• **Community**: Gruppe oder Bereich von Uhren, die/der vom Benutzer definiert wurde. Allen Uhren im Netzwerk muss zwingend der gleiche „Community“-Name zugewiesen werden.

• Kästchen **Enable SNMP Trap**: ermöglicht die Aktivierung (oder Deaktivierung) der automatischen Übermittlung von Fehlermeldungen an den oder die SNMP-Manager.

• **SNMP Manager 1/2/3**: IP-Adressen der Server, die von der Uhr Alarmmeldungen erhalten. Durch die Redundanz der SNMP-Manager lässt sich die Zuverlässigkeit der Alarmrückmeldungen erhöhen.

• **Synchronisation failure**: Dieser Parameter wird verwendet, um Synchronisationsfehler mit der Hauptuhr (Sigma-Typ) oder dem Zeitserver (Netsilon-Typ) zu ermitteln:
- Multicast: Alarmmeldung bei mehr als einer Stunde ohne erfolgreiche Multicast-Synchronisation.
- Unicast: Alarm, wenn die Unicast-Synchronisation seit dem 3-Fachen der Periodizitätszeit und seit mindestens einer Stunde (erlaubt die Wartung des Servers) nicht erfolgt ist

• **Reboot**: Dieser Parameter ermöglicht es, den Neustart der Uhr zu erkennen.

• **Hands position control**: Mit diesem Parameter können Positionsfehler der Zeiger erkannt werden.

• **Server access**: Über diesen Parameter wird ein Alarm ausgelöst, sobald sich ein Benutzer mit dem Webserver der Uhr verbindet.

• **Authentication failure**: Über diesen Parameter wird ein Alarm ausgelöst, sobald ein Benutzer eine fehlerhafte Identifizierung des Webservers der Uhr vornimmt.

• **Periodic Status**: Mit diesem Parameter kann überprüft werden, ob das Produkt immer noch funktionsfähig ist (falls die Alarme "verloren" sind).
Diese Überprüfung kann daher in einem Zeitzyklus erfolgen.

• **Low Wi-Fi Signal**: zeigt an, dass das WLAN-Signal vorhanden, aber schwach ist.

• **Long Disconnection**: Verlust des WLAN-Netzwerks über mehrere Tage. Die Warnung wird ausgelöst, wenn das Netzwerk wieder verfügbar ist.

**Information**: Die eingehenden/weitergeleiteten Daten sind zweitrangig und erfordern nicht unbedingt das Eingreifen eines Wartungstechnikers, um die Störung zu beheben.

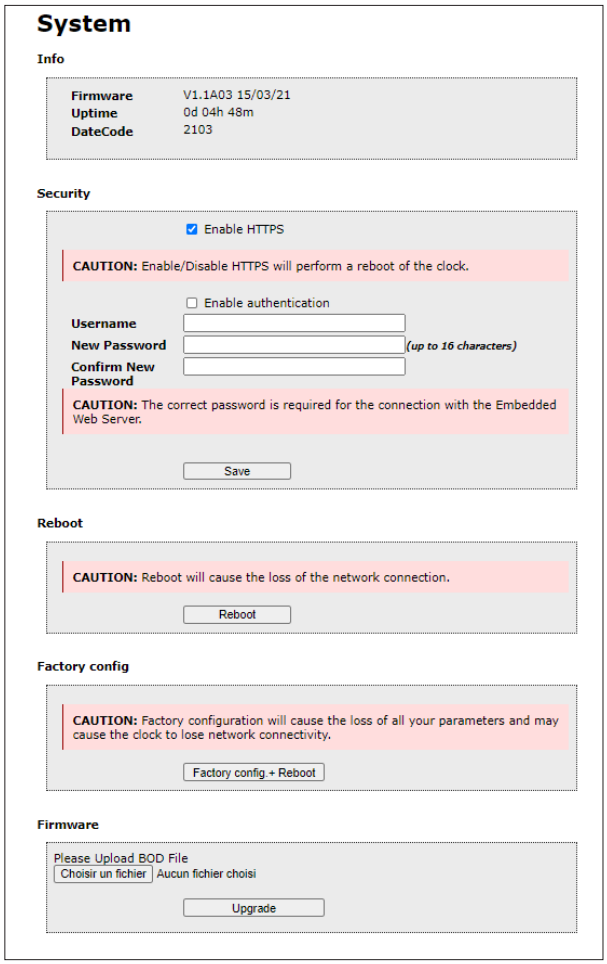
**Warning**: Die eingehenden/weitergeleiteten Fehler oder Störungen sind wichtig und erfordern das Eingreifen eines Wartungstechnikers, um die Störung zu beheben.

**Critic**: Die eingehenden/weitergeleiteten Fehler oder Störungen sind **kritisch und erfordern das** schnelle Eingreifen eines Wartungstechnikers, um die Störung zu beheben.

Mit der Schaltfläche „*Save*“ können die vorgenommenen Konfigurationen gespeichert werden.

Mit der Schaltfläche „*SNMP Trap test*“ kann ein Trap-Status an alle konfigurierten SNMP-Manager gesendet werden, um die Einstellungen für die Überwachung zu überprüfen.

## 4.6 Seite System




Diese Seite ist in die fünf folgenden Bereiche unterteilt:

• **Info**: Überblick über die Programmversion (Software), die bisherige Betriebsdauer der Uhr und das Herstellungsdatum des Geräts (Jahr/Woche).

• **Security**: Eine Präventionsbotschaft informiert, dass die Verwendung des richtigen Passworts notwendig ist, um die Verbindung mit dem Webserver herzustellen, sobald ein Passwort festgelegt wurde. Um einen Benutzernamen und ein Passwort festzulegen, geben Sie die entsprechenden Informationen in die dafür vorgesehenen Felder ein.
Über die Schaltfläche „*Speichern*“ werden Ihr neuer Benutzername und das Passwort gespeichert.
Das Kästchen „***Enable https***“ ist standardmäßig aktiviert, um die Verschlüsselung der Daten zu gewährleisten.
Das Kästchen „***Enable authentication***“ ermöglicht es, die Authentifizierung zum Webserver zu aktivieren oder nicht.

• **Reboot**: Ein Warnhinweis weist darauf hin, dass durch den Neustart der Uhr während der für den Neustart benötigten Zeit die Netzwerkverbindung unterbrochen wird. Mit der Schaltfläche „*Reboot*“ wird die Uhr neu gestartet.

• **Factory config**: Ein Warnhinweis weist darauf hin, dass ein Neustart mit Werkseinstellungen alle vorgenommenen Einstellungen löschen wird und die Verbindung zum Netzwerk der Uhr verloren gehen kann, sofern kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist.
Die Schaltfläche „*Factory config.+ Reboot*“ startet die Uhr mit den Werkseinstellungen neu.

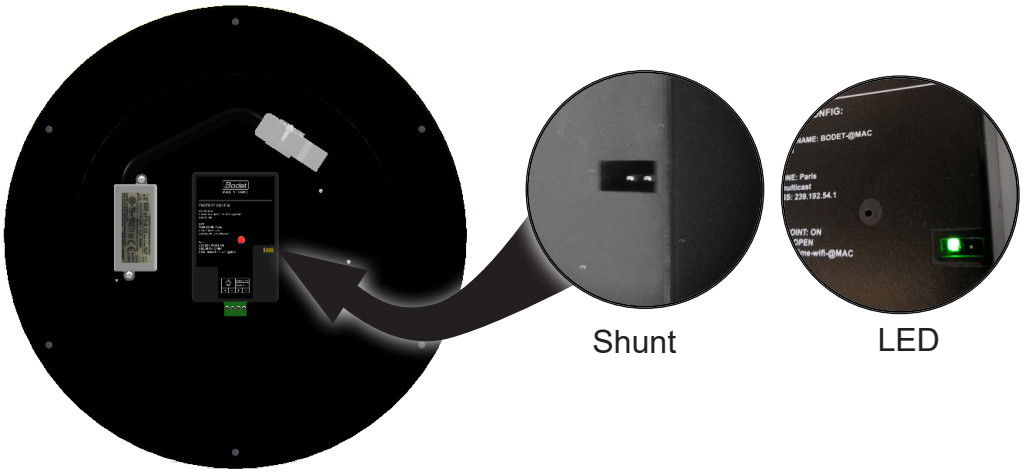
• **Firmware**: ermöglicht die Aktualisierung der Uhr. Klicken Sie auf die Schaltfläche „*Choose a file* “ (Blättern), um die Aktualisierungsdatei .bod zu laden, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „*Upgrade*“, um die Aktualisierung zu starten.

# 5. Unterstützung bei der Parametrierung

## 5.1 Mechanische Parametrierung

### 5.1.1 Verwendung des Shunts

Ein Shunt (2 Pins) befindet sich beim Standard-HM/HMS-Uhrwerk auf der Rückseite der Uhr.




Durch die Verwendung dieses Shunts können mehrere Aktionen an der Uhr durchgeführt werden:

- Die Rückkehr zur Werkskonfiguration erfolgt durch Drücken (z. B. mit einem Schraubendreher) der 2 Pins auf der Rückseite der Uhr (langer Shunt > 5s während des Betriebs),
- Die Positionierung der Zeiger auf 12 Uhr erfolgt durch Drücken der 2 Pins beim Einschalten der Uhr.
- Die Aktivierung des Modus AP (Access Point) erfolgt durch einen kurzen Shunt (< 5s). Die Aktivierung des AP-Modus dauert 4 Stunden, wenn die Uhr bereits mit einem Access Point verbunden ist, (andernfalls bleibt der AP-Modus aktiv). Mit einem erneuten Shunt wird der AP-Modus verlassen.

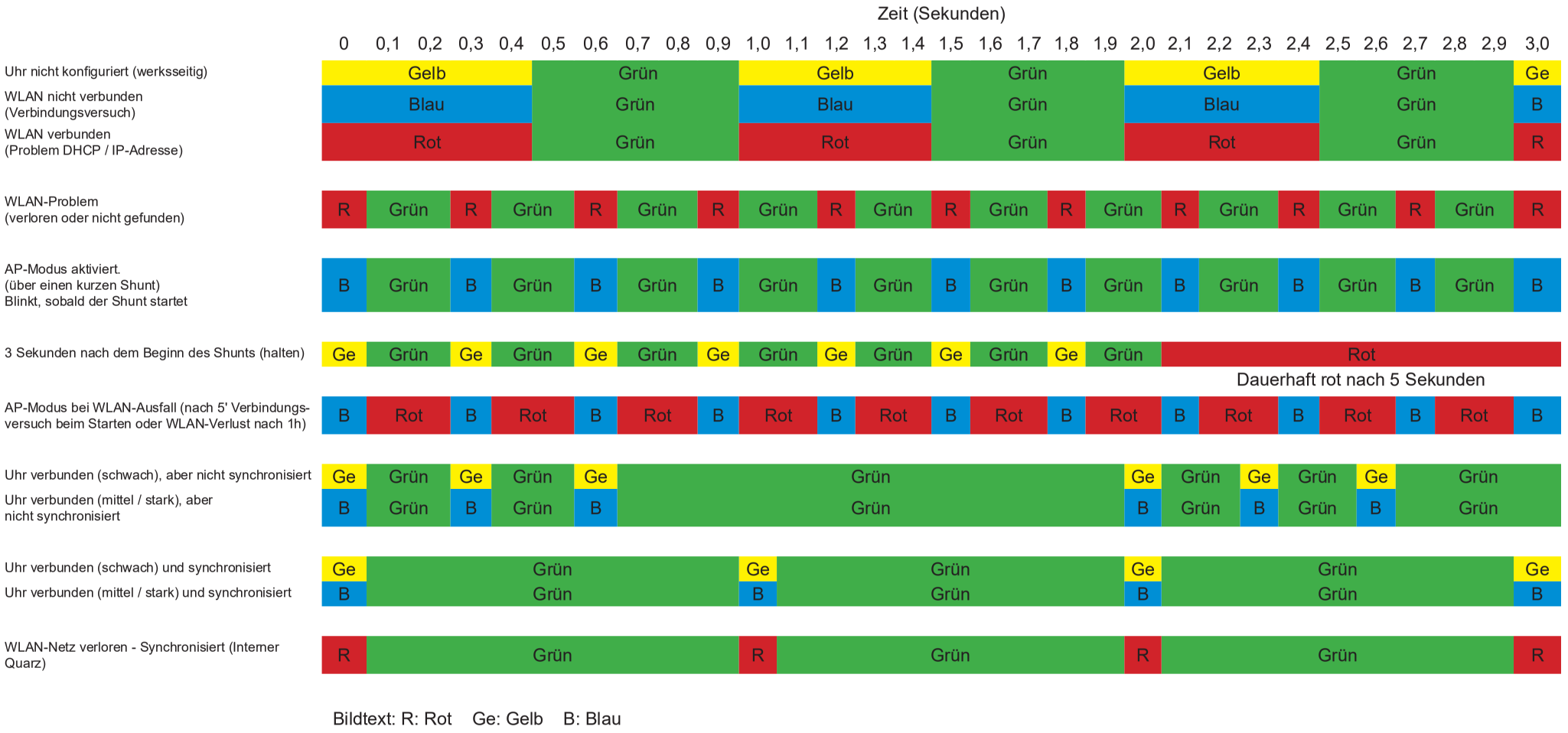
### 5.1.2 Status der LED

Das Verhalten der LED neben dem Shunt zeigt den Betriebszustand des Produkts an.

Diese Tabelle enthält die Bedeutung des Wechselrhythmus und die Bedeutung der LED-Farbe:

| | |
|---|---|
| Grün | Das Produkt wird mit Strom versorgt. |
| alternierend mit: | |
| Blau | Das Produkt funktioniert ordnungsgemäß. |
| Gelb | Das Produkt funktioniert ordnungsgemäß, muss aber überprüft werden. Konsultieren Sie in diesem Fall die Bedienungsanleitung. |
| Rot | Das Produkt hat ein Problem und es ist ein Eingriff erforderlich. Konsultieren Sie in diesem Fall die Bedienungsanleitung. |

Auf der nächsten Seite finden Sie alle LED-Anzeigen und die entsprechende Bedeutung zum Status der Uhr.




Bildtext: R: Rot Ge: Gelb B: Blau

## 5.2 Standard-Konfiguration

Die vollständigen Werkseinstellungen sind:

• **NETZ**
- Name der Uhr: BODET- MACAdresse
- DHCP aktiviert

• **NTP**
- Standard-Konfiguration
- Zeitzone: Paris
- Synchro: Multicast
- Synchro-Adresse IP1: 239.192.54.1
- NTPi: Deaktiviert

• **SNMP**
- SNMP-Agent aktiviert
- SNMP-Community: Öffentlich
- SNMP-Version: V2c
- SNMP-Trap deaktiviert + keine SNMP-Server-Adresse konfiguriert
- Vorgewählte SNMP-Traps
- Periodischer Status: 24h
- Lange WLAN-Verbindungsunterbrechung: 5 Tage

• **SICHERHEIT**
- WebServer: HTTPS
- Zugang User/Password: deaktiviert

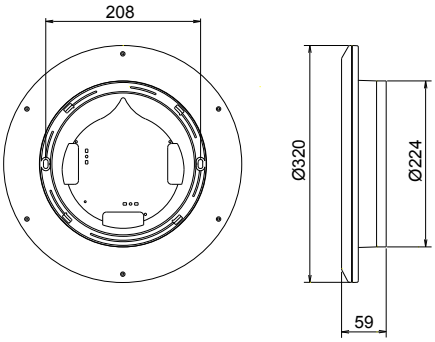
• **WLAN**
- AP-Modus aktiviert
- Keine Sicherheit (OPEN-Modus)
- SSID: BodetTime-wifi-MACadresse-STA
- Keine Verbindung zu einem Zugangspunkt

Diese Konfiguration ist auf dem Etikett angegeben, das auf der Rückseite der Uhr auf das Uhrwerk geklebt ist.

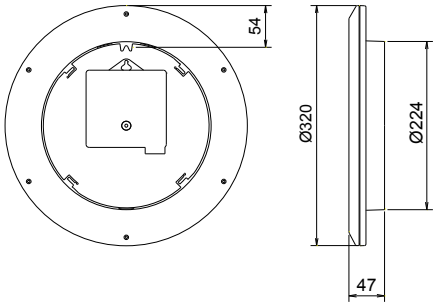
# 6. Technische Daten

## 6.1 Maße

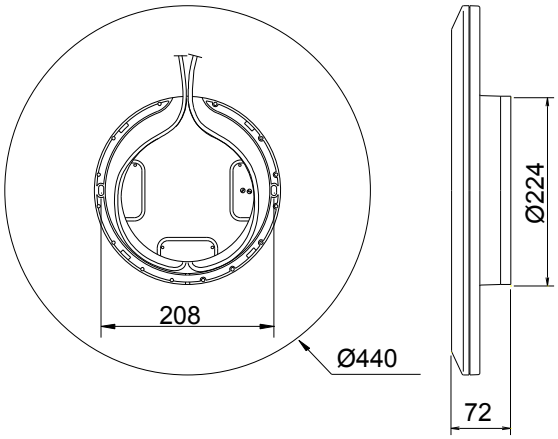
### Profil 930 Innen



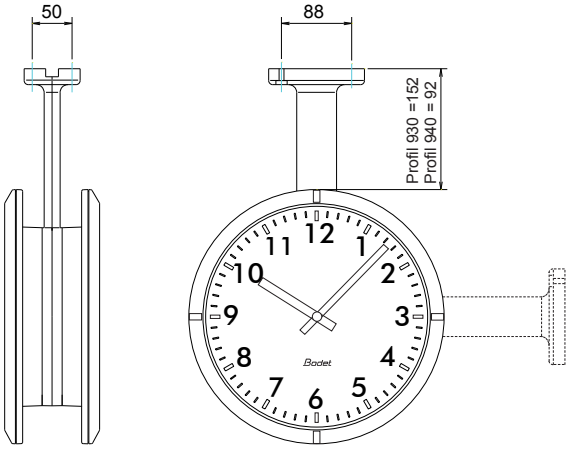

### Profil 930 mit Verriegelungsscheibe




### Profil 940 Innen




### Profil 930 - 940 mit Doppelseitiger Träger



## 6.2 Daten

| | Innenbereich |
|---|---|
| Stromversorgung | Niederspannung oder über Netzteil 100 - 240V~ |
| Typischer Verbrauch (ohne Beleuchtung) | Niederspannung<br>6V: 250 mA 12V: 125 mA 24V: 90 mA |
| Übereinstimmung mit den Normen | Richtlinie EMC 2014/30/EU<br>Richtlinie LVD 2014/35/EU<br>Richtlinie RED 2014/53/EU<br>IEEE 802.11 b/g (WLAN) |
| Schutzklasse | Klasse II |
| Gewicht | Profil 930 = 0,9 kg, Profil 940 = 2,1 kg |

Im häuslichen Umfeld können diese Produkte Radio-Interferenzen verursachen. Der Benutzer muss dann angemessenen Maßnahmen ergreifen. Sie sind für den Einsatz im privaten und gewerblichen Bereich oder in kleinen Industriebetrieben vorgesehen. Sie erfüllen die geltenden europäischen Richtlinien.

## 7. Was ist zu tun, wenn...? Überprüfen.

| Was ist zu tun, wenn...? | ... Überprüfen, ob |
|---|---|
| Keine Synchronisierung nach der Installation | 1) der von der Mutteruhr ausgegebene Signaltyp derselbe ist, wie derjenige der Uhr.<br>2) der NTP-Server sich im gleichen Netzwerk wie der Receiver (IP-Adressen, Subnet Mask und Gateways) befindet.<br>3) das WLAN tatsächlich verbunden ist. |
| Der Receiver geht falsch | 1) Die auf dem Webserver eingestellte Zeitzone ist richtig.<br>2) Der Uhrzeit-Server ist gut synchronisiert.<br>3) Die Zeiger sind richtig positioniert (Shunt beim Einschalten). |
| Im Netzwerk ist kein DHCPServer | 1) Die Standard-Netzwerkkonfiguration der Uhr ist:<br>– IP: Adressenbereich von 169.254.0.1 bis 169.254.255.254<br>– MASK: 255.255.0.0<br>– GATEWAY: 0.0.0.0<br>- DNS: 0.0.0.0 |
| Verlust der WLAN-Verbindung | 1) Die WLAN-Einstellungen haben sich nicht geändert (SSID, Passphrase... Wenden Sie sich hierfür an den Netzwerkadministrator)<br>2) Starten Sie die Uhr neu. |

# 8. Anhänge

## 8.1 Zeitumstellung entsprechend der Zeitzone

| | Abweichung von UTC | | Winter/Sommer | | Sommer/Winter | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | HH | MM | Datum | Uhrzeit | Datum | Uhrzeit |
| ZH_HAWAI | -10 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_L_ANGELES | -8 | 00 | 2. Märzsonntag | 2:00 Lokalzeit | 1. Novembersonntag | 2:00 Lokalzeit |
| ZH_DENVER | -7 | 00 | 2. Märzsonntag | 2:00 Lokalzeit | 1. Novembersonntag | 2:00 Lokalzeit |
| ZH_CHICAGO | -6 | 00 | 2. Märzsonntag | 2:00 Lokalzeit | 1. Novembersonntag | 2:00 Lokalzeit |
| ZH_NEW_YORK | -5 | 00 | 2. Märzsonntag | 2:00 Lokalzeit | 1. Novembersonntag | 2:00 Lokalzeit |
| ZH_SANTIAGO | -4 | 00 | Sonntag nach dem 2. Samstag im August | 00:00 Lokalzeit | Sonntag nach dem 2. Samstag im Mai | 00:00 Lokalzeit |
| ZH_MARTINIQUE | -4 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_GUYANE | -3 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_ACORES | -1 | 00 | Letzter Märzsonntag | 00:00 Lokalzeit | Letzter Oktobersonntag | 01:00 Lokalzeit |
| ZH_LONDRES | 0 | 00 | Letzter Märzsonntag | 01:00 Lokalzeit | Letzter Oktobersonntag | 2:00 Lokalzeit |
| ZH_PARIS | 1 | 00 | Letzter Märzsonntag | 2:00 Lokalzeit | Letzter Oktobersonntag | 03:00 Lokalzeit |
| ZH_HELSINKI | 2 | 00 | Letzter Märzsonntag | 03:00 Lokalzeit | Letzter Oktobersonntag | 04:00 Lokalzeit |
| ZH_MOSCOU | 3 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_REUNION | 4 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_ABU_DHABI | 4 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_CALCUTTA | 5 | 30 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_BANGKOK | 7 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_SINGAPOUR | 8 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_TOKYO | 9 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_ADELAIDE | 9 | 30 | 1. Oktobersonntag | 2:00 Lokalzeit | 1. Aprilsonntag | 03:00 Lokalzeit |
| ZH_SYDNEY | 10 | 00 | 1. Oktobersonntag | 2:00 Lokalzeit | 1. Aprilsonntag | 03:00 Lokalzeit |
| ZH_NOUMEA | 11 | 00 | Nicht anwendbar | | Nicht anwendbar | |
| ZH_PROG | Programmierbar | | Programmierbar | 2:00 Lokalzeit | Programmierbar | 03:00 Lokalzeit |